

Mädchen und Frauen. Selbstbestimmt.

6. FrauenGesundheitsDialog



Montag, 5. Juni 2023
10.00 bis 17:00 Uhr

Urania, Dachgeschoss
(Hybridveranstaltung)
Der Teilnahme-Link wird vorab versandt.

Uraniastraße 1
1010 Wien

PROGRAMM

Ab 9.00 Uhr Registrierung, Austausch Kaffee und Frühstück

- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Johannes Rauch, Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
Susanne Raab, Bundesministerin für Frauen, Familie, Integration und Medien
- 10:30 Uhr **Sexual and reproductive health and rights: key challenges and factors at a global and national glance – WHO International**
Bela Ganatra, WHO International, Geneva
Der Vortrag findet online und auf Englisch statt.
- 11:00 Uhr **Frauengesundheitsbericht 2022 – Was zeigen die Ergebnisse für die gesundheitliche Zukunft von Mädchen und Frauen?**
Sylvia Gaiswinkler, Gesundheit Österreich GmbH
- 11.30 Uhr **Psychosoziale Gesundheit von Mädchen und Frauen in Österreich aus Perspektive der Sexualitätsforschung**
Barbara Rothmüller, Soziologin und Sozialpädagogin, Fakultät für Psychologie an der Sigmund Freud Universität Wien
- Mittagspause -----
- 13:00 Uhr **Brain-Walk: Schlüsselrolle Selbstbestimmung (vor Ort und online)**
Selbstbestimmung ist ein Kernelement für die Gesundheit von Mädchen und Frauen. Sie spielt in allen gesundheitlichen Belangen, in allen Altersphasen und Lebenslagen eine Schlüsselrolle. In einem **Brain-Walk** wird der Raum für alle Teilnehmer:innen eröffnet, der Frage nachzugehen, welche gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und individuellen Ressourcen einen Einfluss auf die sexuelle Selbstbestimmung von Mädchen und Frauen in unterschiedlichen Lebensrealitäten haben. Die Ergebnisse des Brain-Walks werden auf Plakaten festgehalten und in die anschließenden Workshops integriert.
- 13:30 Uhr **Workshop 1: Körper- und Selbstbilder**
Dieser Workshop findet online und vor Ort statt.
Was bedeutet Selbstbestimmung in Bezug auf Körper- und Selbstbilder?
Der Ausbau zur Förderung eines positiven Körper- und Selbstbildes von Mädchen und Frauen ist ein Wirkungsziel des Aktionsplans Frauen-

gesundheit. Körper- und Selbstbilder werden von unterschiedlichen Faktoren in der analogen und digitalen Welt beeinflusst und wirken sich auf die Identität und die Gesundheit von Mädchen und Frauen aus. Unter Einbeziehung derzeit laufender Praxisprojekte in Österreich und theoretischen Ansätzen werden mögliche Wege und Maßnahmen für ein gesundes und selbstbestimmtes Körper- und Selbstbild von Mädchen und Frauen in ihren verschiedenen Lebensphasen und -lagen diskutiert, erarbeitet und explizit gemacht.

Workshopgestaltung: Gesundheit Österreich GmbH und FEMININA (Projekt Real Girl´s Art)

Workshopgestaltung online: Gesundheit Österreich GmbH, Verein Amazone (Projekt body rEVOLution!), aka gesundheit GmbH (Projekt „#body_?“, aha Jugendinfo)

Workshop 2: Sexuelle Gesundheit

Dieser Workshop findet ausschließlich vor Ort statt.

Was bedeutet Selbstbestimmung in Bezug auf sexuelle Gesundheit? Die sexuelle Gesundheit von Mädchen und Frauen zu sichern ist ein Wirkungsziel des Aktionsplans Frauengesundheit. Sexuelle Gesundheit mit all seinen Dimensionen ist ein grundlegender Bestandteil der allgemeinen Gesundheit. Ein positiver Körperbezug stellt eine wichtige Voraussetzung für lustvolle und selbstbestimmte Sexualitäten dar. Im Workshop wird die aktuelle Situation sexueller Bildung und Selbstbestimmung in Österreich behandelt und Wege zur sexuellen Selbstbestimmung in allen Altersphasen formuliert.

Workshopgestaltung: Gesundheit Österreich GmbH, Frauengesundheitszentrum, Graz und Wiener Programm für Frauengesundheit (Projekt: Nächster Halt Intimzone)

Workshop 3: Reproduktive Selbstbestimmung

Dieser Workshop findet ausschließlich vor Ort statt.

Was bedeutet Selbstbestimmung in Bezug auf reproduktive Gesundheit? Frauen in ihrer reproduktiven Selbstbestimmung zu unterstützen (z. B. niederschwelliger Zugang zu Verhütungsmitteln) ist eine Maßnahme des Aktionsplans Frauengesundheit. Wie es derzeit um die reproduktive Selbstbestimmung von Mädchen und Frauen in Österreich bestellt ist und welche Wege Mädchen und Frauen in ihren unterschiedlichen Bedarfen unterstützen können, wird im Workshop diskutiert, erarbeitet und explizit gemacht.

Workshopgestaltung: Gesundheit Österreich GmbH

----- Pause -----

15:30 Uhr **Panel Diskussion – Zukunftsbilder gesundheitlicher Selbstbestimmung von Mädchen und Frauen in Österreich** *(vor Ort und online)*
Perspektiven für aktuelle und zukünftige Handlungsschritte in Forschung, Praxis und Policy

16:40 Uhr **Ausblick und Verabschiedung**

Moderation: *Doris Pfabigan, Gesundheit Österreich GmbH*